Positionspapier zur geplanten Wiedereinführung von Studiengebühren

Ständiger Ausschuss der Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (BauFaK)

Konferenz: 89.-90.

Postfach 301166
D-04251 Leipzig
staub@baufak.de
www.baufak.de

Lisa Schuwerk
Technische Universität Berlin

Lars Bornwasser
Fachhochschule Aachen

Steve Dittmer
BTU Cottbus-Senftenberg

Maike Laurenz
Hochschule Bochum

Abd El Hamid Lashin
Technische Universität Wien

12.06.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Plenum der 89. Bauingenieur-Fachschaften-Konferenz (BauFaK) in Cottbus stellt erneut seine Grundhaltung zu Studiengebühren dar. Wie schon in unserer Resolution von 1996 und in dem Positionspapier von 2016 veröffentlicht wurde, lehnen wir Studiengebühren in jeglicher Form ab [1].

Bildung ist als Allgemeingut der Gesellschaft anzusehen. Die Vermittlung von Wissen stellt somit eine staatliche Kernaufgabe dar. Jeder Mensch soll entsprechend seiner Fähigkeiten gefördert werden und freien Zugang zum staatlichen Bildungssektor erhalten. Das Plenum der BauFaK sieht insbesondere Hochschulbildung nicht als individuelle Dienstleistung an und spricht sich daher vehement gegen Studiengebühren aus.

Studiengebühren führen zu sozialer Ungerechtigkeit, da so monetäre Mittel eine Voraussetzung für Hochschulbildung sind. Dies stellt vor allem für Personen mit finanziell begrenzten Möglichkeiten ein großes Problem dar. Denkbare Folgen von Studiengebühren sind die Nichtaufnahme eines Studiums oder eine Verschuldung bereits vor dem Einstieg in das Berufsleben. Ein klassisches Vollzeitstudium umfasst 35 bis 40 Stunden pro Woche und sieht somit kein studienbegleitendes Arbeiten vor. Derzeit arbeiten jedoch ca. 60 % der Studierenden parallel zum Studium [2]. Eine Nebentätigkeit stellt eine zusätzliche Belastung für die Studierenden dar. Wird dadurch das Studienpensum nicht erfüllt, führt dies zu einer Verlängerung der Studiendauer und im äußersten Fall zur Exmatrikulation. Dieser Umstand wird von Studiengebühren noch weiter verstärkt. Folglich erhöhen sich die Risiken und Gesamtkosten des Studiums für Studierende.

Die kostenlose Bereitstellung von Hochschulbildung muss als eine Reinvestition der Länder in ihre nachhaltige Zukunft gesehen werden. Sie sichert die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der eigenen Wirtschaft und damit auch die Finanzierung des Staates durch Steuereinnahmen. Zudem kann die Gesellschaft von der Sicherung und Steigerung des allgemeinen Lebensstandards aufgrund der akademischen Forschung nur profitieren.

---

[1] http://dokumente.baufak.de/ergebnisse/Positionspapier_Studiengebuehren.pdf
[1] http://dokumente.baufak.de/ergebnisse/47_reso_studiengebuehren.html
[2] http://www.sozialerhebung.at/index.php/de/ergebnisse/2015

In der Vergangenheit hat die Erhebung von Studiengebühren zu starken Widerständen in der Bevölkerung geführt [3]. Die 89. BauFaK ist der Ansicht, dass die Proteste zu Zeiten der Studiengebühren den Unmut der Gesellschaft ausreichend repräsentierten und nicht an Gültigkeit verloren haben. Dies unterstreichen auch die Proteste gegen die Wiedereinführung von Studiengebühren und die Resolutionen von weiteren Bundesfachschaftentagungen [4].

Die 89. BauFaK lehnt weiterhin jegliche Form von Studiengebühren im deutschsprachigen Raum ab. Darüber hinaus fordert das Plenum die Abschaffung jeglicher bestehender Studiengebühren. Die Finanzierung für die akademische Ausbildung darf in keiner Form auf die Studierenden umgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Lisa Schuwerk	**Lars Bornwasser**	**Steve Dittmer**	**Maike Laurenz**	**Abd El Hamid Lashin**
Technische Universität Berlin	Fachhochschule Aachen	BTU Cottbus-Senftenberg	Hochschule Bochum	Technische Universität Wien
Fachschaft Bauingenieurwesen	Fachschaftsrat Bauingenieurwesen	Fachschaftrat Bauingenieurwesen	Fachschaftsrat Bauingenieurwesen	Fachschaft Bauingenieurwesen
Gustav-Meyer-Allee 25 13355 Berlin (TIB 13b) Deutschland	Bayernallee 9 52077 Aachen Deutschland Tel: +49 241 600951189	Konrad-Wachsmann-Allee 8 03046 Cottbus Deutschland Tel: +49 355 69 2168	Lennershofstraße 140 44801 Bochum Deutschland Tel: +49 234 32-10203	Karlsplatz 13 1040 Wien Österreich Tel: +43 1 58801-49559
http://www.bauinx-berlin.de	http://www.fh-aachen.de/fb2_index.html	http://www.bau-btu.de	http://www.hochschule-bochum.de/fbb/fachschaftsrat-bauingenieurwes.html	http://www.fachschaft.biz

[3] http://www.deutschlandfunk.de/studiengebuehren-in-nrw-hochschulen-kuendigen-widerstand-an.680.de.html?dram:article_id=31865

[3] http://www.sueddeutsche.de/karriere/der-widerstand-gegen-studiengebuehren-auf-die-autobahnen-auf-die-autobahnen-1.585645#redirectedFromLandingpage

[3] http://www.berliner-zeitung.de/studiengebuehren-sollen-an-die-hochschulen-gehen-widerstand-der-uni-praesidenten-gegen-sarrazin-15894962

[4] Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften: https://zapfev.de/zapf/resolutionen/